

Weilburg *live*

+ informativ + sehenswert + aktiv + kulturell + gastfreundlich



WEILBURG FEIERT TAG DES OFFENEN DENKMALS

S. 6

INTERKULTURELLE WOCHE STARTET

S. 4

15. WEILBURGER KONRADSPREIS VERLIEHEN

S. 2



BERMBACHS KREATIV-
UND HOFFLOHMARKT

(red). Der Ortsbeirat Bermbach lädt zusammen mit den Ortsvereinen, am Sonntag, 14. September, ab 10 Uhr zum zweiten Kreativ- und Hofflohmarkt in den Weilburger Stadtteil ein. Mehr als 30 Stände bieten ein umfangreiches Sortiment an Schnäppchen aus der Kinderstube sowie aus Haus, Hof, Garten und mehr an. Auch wird für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Parkmöglichkeiten stehen am Ortsausgang auf dem Parkplatz Friedhof sowie am Sportplatz zur Verfügung.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Magistrat der
Stadt Weilburg
Mauerstraße 6/8
35781 Weilburg
Wirtschafts-Werbung-
Weilburg (WWW)
Bahnhofstraße 23
35781 Weilburg

Auflage:

37.400 Exemplare

Redaktion:

Margit Bach
Caroline Moos-Zeibig
Judith Voss
Dr. Johannes Hanisch
Wolfgang Eck

Titelfotos:

Margit Bach
Henry Nousch

Layout/Gestaltung:

Juliane Müller

Anzeigenleitung:

Melanie von Hehl
c/o VRM Mittelhessen
Media Sales GmbH
Elsa-Brandström-Straße 18
35578 Wetzlar

Druck:

VRM Druck GmbH & Co. KG
Alexander-Fleming-Ring 2
65428 Rüsselsheim

Die nächste Ausgabe

Weilburg
live

erscheint am
Samstag,
4. Oktober 2025

Annahmeschluss
für Manuskripte
sowie Fotos
ist am Donnerstag,
18. September 2025

15. Weilburger Konradspreis verliehen

Wolfram Uhe und Stefan Laßmann hielten ein starkes Plädoyer für Handwerksberufe

(bach). Der Verein „Weilburg erinnert“, wurde im Rahmen des „Weilburger Abends“ in der Oberen Orangerie des Schlosses von Bürgermeister Dr. Johannes Hanisch, dem stellvertretenden Vorstandsmitglied der Kreissparkasse Weilburg Ralf Weil und Stadtverordnetenvorsteher Ulrich Marschall von Bieberstein mit dem 15. Konradspreis ausgezeichnet. Das Bankinstitut stellt dankenswerterweise alljährlich das Preisgeld in Höhe von 1.000 Euro zur Verfügung.

Der Konradspreis ist nach König Konrad benannt, dem ersten deutschen König, der im Jahr 918 sein Testament in Weilburg verfasst hat. Seit 2005 sind seine Spuren in der Residenzstadt durch den König-Konrad-Platz und das König-Konrad-Denkmal zu finden, seit 2011 gibt es den Konradpreis und seit 2019 die Kita König Konrad in der alten Christian-Spielmann-Schule.

Der Konradspreis würdigt neue Ideen und bestehende Initiativen, die das Stadtleben und die Stadt positiv prägen und in die Zukunft wirken.

„Ich danke der Kreissparkasse Weilburg für die erneute Förderung, denn sie ist nicht nur ein wichtiger und moderner Arbeitgeber in Weilburg und der Region, sondern auch ein großer Unterstützer des kulturellen und sozialen Lebens in unserer Stadt“, sagte Dr. Hanisch, bevor die Auszeichnung an den Vorsitzenden von „Weilburg erinnert“, Markus Huth, und Vorstandsmitglied Christina Schiebel überreicht wurde. Der Vorschlagsgeberin Annika Menger aus Wetzlar wurde mit einem Blumenstrauß gedankt.

„Weilburg erinnert e.V.“ stehe für eine aktive Erinnerungs- und Gedenkkultur, insbesondere mit Blick auf die Verbrechen im Dritten Reich und im Gedenken an die Opfer von Gewalt, Hass und Fremdenfeindlichkeit“, informierte Dr. Hanisch. Der Fokus der Erinnerung liege dabei auf den Menschen aus Weilburg, Weilmünster und der gesamten Region. Dabei gehe es zunehmend darum, die Erinnerung mit neuen und modernen Formen insbesondere jüngeren Menschen näher zu bringen, was durch Ausstellungen, Theateraufführungen, Zeitzeugengesprächen, Workshops und vieles mehr gelinge. Der Verein trete aktiv gegen Rechtsextremismus, jede Form des Extremismus, Rassismus und Terrorismus ein. Er betone damit die Grund- und Menschenrechte und stelle den Artikel 1 Absatz 1 des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland in das Zentrum seiner Tätigkeit: Die Würde des Menschen ist unantastbar.

„Der Verein „Weilburg erinnert“ setzt sich damit auch aktiv für unsere demokratische Grundordnung ein und stellt die Weitergabe demokratischer Werte in den Fokus seiner Tätigkeit“, sprach das Stadtoberhaupt weiter. So sei in der Weilburger Altstadt der „Demokratie Treffpunkt“ neu eröffnet worden, in dem junge Menschen sich treffen, austauschen, miteinander diskutieren und Ideen, Projekte und Initiativen entwickeln können. Gerade mit Blick auf die anstehende Kommunalwahl 2026 werde deutlich, wie sehr der Verein das lokale Demokratieverständnis in den Mittelpunkt seiner Arbeit rücke.

„Der Verein „Weilburg erinnert“ hat mit einer Vielzahl von Projekten nicht nur viele junge Menschen für sich gewinnen können, sondern wichtige Grundlagen für das Geschichtsverständnis der Stadt Weilburg und der Region, sowie Impulse für die Demokratie geliefert und wird sich weiterhin dafür engagiert einsetzen“, so Dr. Hanisch, bevor er Markus Huth und Christina Schiebel sowie dem ganzen Vorstandsteam und allen Mitgliedern von „Weilburg erinnert e.V.“ seinen Dank aussprach. Anschließend wurde der Preis überreicht.

Vorausgegangen war zu Beginn des Abends die Begrüßung durch den Stadtverordnetenvorsteher Ulrich Marschall von Bieberstein. Zu den vielen geladenen Gästen zählten auch der Erste Kreisbeigeordnete Jörg



Überreichung des Konradpreises (v.l.) Christina Schiebel, Markus Huth, Dr. Johannes Hanisch, Ralf Weil und Annika Menger.

Foto: Bach

Sauer, die beiden Landtagsabgeordneten Tobias Eckert (SPD) und Andreas Hofmeister (CDU), die ehemaligen Stadtverordnetenvorsteher Norbert Dieth und Bruno Götz, Bürgermeister benachbarter Gemeinden, Mitglieder aus Stadtverordnetenversammlung und Magistrat, Gäste aus Gesellschaft, Politik und Wirtschaft sowie Weilburgerinnen und Weilburger.

Für einen wunderbaren musikalischen Rahmen des Abends sorgte ein Akkordeon-Ensemble unter der Leitung von Ulrike Viel von der Kreismusikschule Oberlahn.

Gedankt wurde auch den Staatlichen Schlössern und Gärten für die Nutzung der Oberen Orangerie, dem Verein „Schlosskonzerte“ für die Bereitstellung der Stühle sowie den städtischen Mitarbeiterinnen Sabine Rosenkranz und Judith Voss für die Organisation und weiteren Mitarbeiterinnen für ihr Mitwirken.

Einen spannenden Vortrag hielten dann Kreishandwerksmeister Wolfram Uhe und der Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft, Stefan Laßmann, die das Thema „Die Bedeutung des Handwerks als Chance für die Zukunft“ in den Mittelpunkt stellten.

„Wenn Sie „Handwerk“ hören, denken viele vielleicht sofort an Hammer, Nägel und die sprichwörtliche „Meisterleistung“. Aber Handwerk ist noch so viel mehr: Es ist das Fundament unserer Region – damals wie heute unverzichtbar für uns alle“, sagte Stefan Laßmann. Und Wolfram Uhe fügte an: „Und Handwerk ist auch immer ein bisschen Herzenssache“. Einer seiner Kollegen sagte gern: „Im Handwerk spürt man am Feierabend, dass man etwas geschafft hat. Im Büro merkt man das höchstens am Stapel unbearbeiteter E-Mails.“ Es gehe bei ihrem Vortrag nicht nur um Zahlen und Strukturen, sondern auch um Menschen, Zukunftschancen und natürlich um vieles rund ums Handwerk. Stefan Laßmann stellte die Kreishandwerkerschaft Limburg-Weilburg vor, die 14 Innungen, den Bundesverband Autoglas, das Ausbildungszentrum Bau und die Buch- und Steuerberatungsstelle in Weilburg vertritt. Dahinter stünden 749 Mitgliedsbetriebe mit fast 4.000 Beschäftigten und knapp 1.000 Auszubildenden. Diese Betriebe würden pro Jahr einen Umsatz von ungefähr 750 Millionen Euro erwirtschaften.

Im Landkreis seien über 2.600 Handwerksbetriebe eingetragen, die mehr als 13.000 Menschen beschäftigen und somit einen Umsatz von über zwei Milliarden Euro pro Jahr erwirtschaften würden, informierte Wolfram Uhe. Damit sei das Handwerk nicht irgendein Wirtschaftszweig, sondern einer der wichtigsten Arbeitgeber direkt vor der Haustür. Damit würde die Lebensqualität, gerade auch in unserem ländlichen Raum, gestärkt.

„Wir alle wissen, dass eine gute Infrastruktur sehr wichtig ist. Wenn ein Dorf noch einen Bäcker, einen Fleischer, einen Friseur, einen Heizungsbauer und Elektrobetrieb, eine Apotheke und vielleicht noch einen Arzt hat, dann ist das heute mittlerweile eine Ausnahme, aber diese lokale Versorgungsstruktur ist entscheidend für die Zukunft des Ortes“. Und das sei kaum noch gegeben. Manche jungen Leute könnten noch nicht mal einen Handwerksberuf benennen.

Wichtig sei, dass Jugendliche einen Zugang zu den Handwerksberufen finden würden und dass es gut ausgestattete Berufsschulen gebe, denn „Handwerk ist Daseinsvorsorge“. Und auch an die Eltern wurde appelliert, den Wert des Handwerks als guten und zukunftsfähigen Beruf nicht zu unterschätzen. Praktika seien gute Möglichkeiten, das Interesse zu wecken und dem Fachkräftemangel entgegen zu wirken.



Wolfram Uhe und Stefan Laßmann bei ihrem Vortrag. Foto: Bach

Lassen Sie sich beim Sparen von „Superkräften“ unterstützen.

Mit **Vermögenswirksamen Leistungen** können Sie entspannt ein Vermögen aufbauen. Mehr in Ihrer **Sparkasse** oder auf **deka.de**

Investieren schafft Zukunft.

 Kreissparkasse
Weilburg

„Deka“
Investments

Mit möglicher Unterstützung:¹
✓ Zuschüsse vom Arbeitgeber
✓ Sparzulage vom Staat



Diese Unterlage/Inhalte wurden zu Werbezwecken erstellt. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Deka Investmentfonds sind die jeweiligen Basisinformationsblätter, die jeweiligen Verkaufsprospekte und die jeweiligen Berichte, die Sie in deutscher Sprache bei Ihrer Sparkasse oder der DekaBank Deutsche Girozentrale, 60625 Frankfurt und unter www.deka.de erhalten. Bitte lesen Sie diese, bevor Sie eine Anlageentscheidung treffen. ¹ Aussagen gemäß aktueller Rechtslage, Stand: Juli 2025. Die steuerliche Behandlung der Erträge hängt von den persönlichen Verhältnissen der jeweiligen Kundinnen und Kunden ab und kann künftig auch rückwirkenden Änderungen (z. B. durch Gesetzesänderung oder geänderte Auslegung durch die Finanzverwaltung) unterworfen sein. Quellen Auszeichnungen: ² www.goldener-bulle.de ³ Capital-Heft 03/2025.

 Finanzgruppe

SPIEL UND SPASS
BEIM KINDERTAG MIT
GROSSEM ANDRANG

(bach). Der Kindertag der Wirtschafts-Werbung Weilburg (WWW) und der verkaufte Sonntag im Rahmen der 456. Weilburger Kirchweih waren wieder sehr erfolgreich. Die Stadt pulsierte vom bunten Treiben der Mädchen und Jungen, die mit ihren Familien gekommen waren. Rund 1.000 Teilnahmezettel, mit an den Stationen gesammelten Stempeln, wurden von den Kindern ausgefüllt. Aus diesen werden im September die Hauptgewinner des begleitenden Gewinnspiels ausgelost. Dieses Jahr waren die Pfadfinder des Stammes Rochus Spiecker Weilburg, die Freienfelder Ritterspiele und ProHistory Weilburg zum ersten Mal Teil des Programms und begeisterten mit ihren Ständen. Der Tanzclub Blau-Orange, bereits in der Vergangenheit Teil des Programms, lud in diesem Jahr wieder mit Tanzworkshops auf das Parkdeck. Die Organisatoren freuten sich über die große Unterstützung zahlreicher Sponsoren, darunter als Premium-Sponsoren Elektro Müller und die Kreissparkasse Weilburg. Die Gewinner werden von der WWW benachrichtigt.



Fotos: Bach

Interkulturelle Woche vom 21. bis 28. September

(red). Seit 50 Jahren gibt es die bundesweite Interkulturelle Woche, die starke Zeichen gegen Diskriminierung und alle Formen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit setzen möchte. Auch die Stadt Weilburg engagiert sich zur Interkulturellen Woche die 2025 unter dem Motto „Dafür!“ stattfindet.

Das Programm der diesjährigen Interkulturellen Woche in Weilburg:

- Sonntag, 21. September, 12 bis 17 Uhr, auf dem Schlossplatz: Eröffnung mit einem Grußwort von Bürgermeister Dr. Johannes Harnisch. Dann beginnt „Suppenfest trifft Faire Kaffeetafel“ und die Interkulturelle Woche verbindet sich mit der Fairen Woche. Gemeinsam mit den Integrationslotsinnen und -lotsen der Stadt Weilburg werden internationale Suppen zum Probieren angeboten, anschließend gibt es die Faire Kaffeetafel. Bereit stehen eine schöne Auswahl an Suppen, Kuchen, Torten, Kaffee, Tee und Wein – alles ökologisch und fair gehandelt. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Aula des Komödienbaus statt. Veranstalter: Weltladen Weilburg und Integrationsbüro der Stadt Weilburg.
- Die Galerie des Künstlerforum 24, Marktplatz 1, präsentiert vom 20. bis 28. September Bilder von 19 ukrainischen Kindern unter dem Titel „Wir sind hier“. Geöffnet ist Mittwoch, Samstag und Sonntag von 14 bis 18 Uhr.
- Montag, 22. September, 19 Uhr, Delphi Filmtheater Kinotag: „Sieger sein“. Es wird der 2024 als bester Kinderfilm prämierte Film von Soleen Yusef „Sieger sein“ gezeigt. Der Eintritt ist kostenfrei, Veranstalter sind die Kreisvolkshochschule (vhs) Limburg-Weilburg und das Integrationsbüro der Stadt Weilburg.
- Dienstag, 23. September, Aula des Komödienbaus, 18 bis 19.30 Uhr: Yogastunde Englisch / Deutsch für Klein und Groß. Mitzubringen sind Yogamatte, bequeme Kleidung, Handtuch. Eine Anmeldung ist erforderlich. (Bei Christine Wiume, c_wiume@yahoo.de oder Ahlem Ennisch, a.ennisch@weilburg.de, 06471 314-96).
- Mittwoch, 24. September, 15 bis 17 Uhr, Schwanengasse 3: Café International. Gemeinsam Tee und Kaffee trinken, basteln mit den Kindern und Gespräche.



Jeder ist eingeladen, einen Wunschzettel am Wunschbaum aufzuhängen. Foto: Regina Basaran / Pixabay

Faire Woche 2025: Wir sitzen alle in einem Boot

(red). Das Team der Weltäden Weilburg lädt für Samstag, 27. September um 10 Uhr zu einem Fairen Frühstück auf und an dem historischen Rollschiff in der Hainallee ein. Unter dem Motto „Wir sitzen alle in einem Boot“ beteiligen sich die Weltäden an der Challenge vom Dachverband Entwicklungspolitik Baden-Württemberg und dem Weltladen-Dachverband. Beide Organisationen feiern in diesem Jahr ihr 50-jähriges Bestehen und rufen deshalb dazu auf, insgesamt 50 + 50 Faire Frühstücke an außergewöhnlichen Orten in ganz Deutschland durchzuführen. Am Weilburger außergewöhnlichen Ort möchte das Team, mit einer bunten Mischung von Menschen unterschiedlichen Alters und unterschiedlicher Herkunft vereint „in einem Boot sitzen“ und mit einem öko-fairen Frühstück verwöhnen. Auch für weitere Interessierte werden öko-faire Leckereien angeboten. Wer dabei sein möchte, meldet sich bitte bis zum 22. September unter Telefon 06471-37699 oder per E-Mail an info@weltladen-weilburg.de an. Bei Regenwetter fällt die Veranstaltung aus! Weiterhin laden der Fair-Trade-Kreis Limburg-Weilburg und die Fair-Trade-Stadt Weilburg für Samstag, 27. September um 19 Uhr herz-



- Donnerstag, 25. September, 15 bis 17 Uhr, Schwanengasse 3 im Treffpunkt: Ausstellung & Motanka-Workshop. Die traditionell ukrainische Motanka-Puppe gilt als wertvolles Symbol für ukrainische Traditionen und Kultur. In der Ausstellung sind handgefertigte Puppen von Olena Babeshko zu sehen, auch haben die Besucher die Möglichkeit, gemeinsam mit der Künstlerin eine einfache Motanka-Puppe selbst zu basteln.
- Donnerstag, 25. September, 19 bis 20.30 Uhr, Haus der vhs, Limburger Straße 8: „Reisebericht: Istanbul“ erzählt vom Direktor der Volkshochschule Limburg-Weilburg, Michael Schneider. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist jedoch erforderlich.
- Freitag, 26. September, 14.30 Uhr, Kinder und Familienzentrum der Lebenshilfe Wetzlar-Weilburg e.V., Mozartstraße 4: „Gemeinsam verschieden – stark vereint“. Mit Angeboten für Kinder, Eltern und Familien, gleichzeitig ist die Veranstaltung auch „Tag der offenen Tür“. Es gibt Kaffee, Kuchen und andere kulinarische Spezialitäten.
- Samstag, 27. September, 14 bis 17 Uhr, Treffpunkt, Schwanengasse 3: Das Fest zum Weltkindertag. Das Familienbüro des Deutschen Kinderschutzbundes Limburg-Weilburg feiert in Kooperation mit der Galerie des Künstlerforum 24 und der Musikschule Weilburg einen fröhlichen Nachmittag für die ganze Familie. Neben Spiel- und Mitmachangeboten für Kinder darf eine interessante gestaltete Aufbereitung der Kinderrechte nicht fehlen. Die musikalische Gestaltung erfolgt durch die Kreismusikschule Oberlahn e.V.. Auch Kindergärten werden sich beteiligen.
- 19 Uhr, Aula des Komödienbaus: Ostafrika: Fairer Handel – Wildlife – Digitales. Mit ausdrucksstarken Fotos, fesselnden Erzählungen und stimmungsvoller Musik entführen Dr. Jutta Ulmer und Dr. Michael Wolfsteiner auf Einladung des Weltladens die Zuschauer in das faszinierende Ostafrika. Das beeindruckende Porträt des Landes zeigt grandiose Natur, Menschen in ihrem Alltag, Lebensfreude, Herzlichkeit und ganz viel Humanität.
- Sonntag, 28. September, 14 bis 17 Uhr, Husarenstall, Mauerstraße 13a: Wunschbaum für alle. Jeder ist eingeladen, ohne Namen einen Wunschzettel am Wunschbaum aufzuhängen. Wünsche können zu den vier Themen: Zukunft, Gemeinde, Familie und Beruf, gemacht werden. Jeder Teilnehmer erhält ein Tombola-Los. Jedes Los gewinnt. Ab 17 Uhr werden die Wunschzettel ausgewertet und besprochen.

lich zu der Multivisionsschau „Ostafrika: Fairer Handel- Wildlife- Digitales“ in den Komödienbau ein. „Iobolmo“, das sind die Fotografen und Journalisten Michael Wolfsteiner und Jutta Ulmer. Mit beeindruckenden Fotos, fesselnden Erzählungen und stimmungsvoller Musik entführen sie die Zuschauer ins faszinierende Ostafrika! In Uganda, Kenia und Tansania besuchen sie Fair-Trade-Produzenten, Computererds und Naturschutzflüchtlinge. Auch begeben sie sich in die Savanne, den wuchernd-grünen Bergregenwald und unter Wasser, wo sie majestätische Wildtiere aus nächster Nähe beobachten. Der Eintritt zu der Veranstaltung ist frei.



Foto: Weltladen

Heimat shoppen am 12. und 13. September

(bach). Bereits zum siebten Mal laden zahlreiche Geschäfte der Wirtschafts-Werbung Weilburg am 12. und 13. September zum „Heimat shoppen“ ein. „Heimatnah einzukaufen kann nicht nur bequem sein, gleichzeitig tut man etwas für sein direktes Umfeld“, sagt Wolfgang Eck, Vorsitzender der Wirtschafts-Werbung Weilburg (WWW).



Freuen sich aufs Heimat shoppen (v.l.) Olaf Horne, Monika Sommer, Michael Hahn, Joachim Kinedt, Wolfgang Eck, Kay Lied, Ulrich Heep. Foto: WWW

Auch in diesem Jahr werden wieder Wundertüten angeboten, die mit Gutscheinen und Werbemitteln einiger WWW-Mitglieder gefüllt sind. Die Tüten können für 5 Euro bei Intersport Gros, Haus 38 und der Residenz-Buchhandlung erworben werden. Folgende Mitglieder nehmen an der Aktion teil: Apollo Optik, Landgasthof Bei Kleins, Blumenhaus Hündt, Copy & Print Weilburg, Das Frisurenstudio, Deine Kfz-Diagnose, Eckpunkte Kommunikation, Femme Fashion & Lifestyle, Frankfurter Volksbank, Gasthaus Neu, Horne – Mode, die Spaß macht, Hotel Lahnschleife, Intersport Gros, Kiebitz-Markt-Zanger, Kreissparkasse Weilburg, M&A Gastro und Hotel, OBI, Optik & Akustik Heinemann, Pretty Party Events, Radsport Wern, Residenz-Buchhandlung, Restaurant Aroma, Tommy's, Virtuelle Fahrschule, Wirtschafts-Werbung Weilburg, Zum Turmschmied. Im Rahmen der von der IHK ins Leben gerufenen Aktion findet bei Horne – Mode, die Spaß macht am Samstag, den 13. September um 11 und um 14 Uhr eine Trendmodenschau statt. In der Residenz-Buchhandlung dürfen sich Kunden während der beiden Heimat-shoppen-Tage auf ein Blind Date mit einem Buch freuen.

Außerdem gibt es wieder ein Gewinnspiel. Im Lostopf liegen ein WWW-Gutschein im Wert von 100 Euro und 3 Gutscheine von Interliving Zeller im Wert von 50 Euro. Die Teilnahmekarten dazu gibt's in allen teilnehmenden Geschäften.

Weilburg erhält vom Land mehr als 100.000 Euro für ein neues Feuerwehreinsatzfahrzeug

(bach). Roman Poseck, der hessische Innenminister, wurde Ende August am Weilburger Feuerwehrtstützpunkt Hainallee von einer großen Abordnung von Menschen erwartet. „Wir freuen uns je-

desmal, wenn Minister Prof. Dr. Roman Poseck persönlich kommt“, sagte Bürgermeister Dr. Johannes Hanisch zur Begrüßung, „und wir möchten unsere Freude darüber teilen“. So begrüßte er außerdem den Landtagsabgeordneten Andreas Hofmeister, die Mitglieder von Magistrat und Stadtverordnetenversammlung, Stadtbrandinspektor Christian Gros, Wehrführer Thomas Franke, die beiden Vorsitzenden des Feuerwehr-Fördervereins Fabienne Krombach und Grit Rodestock, den Vorsitzenden des Kreisfeuerwehrverbands Thomas Schmidt, weiterhin Richard Grün, Armin Heberling und eine große Anzahl an Feuerwehr-Aktiven. Roman Poseck sagte – nachdem er den Zuwendungsbescheid in Höhe von 101.325 Euro für ein neues Staffellochfahrzeug StLF 20-V überreicht hatte: „Das neue Einsatzfahrzeug ist dank hoher Löschkapazität vielseitig einsetzbar. Es kann die Mannschaft bei ihren vielfältigen Einsätzen noch wirkungsvoller unterstützen. Mit dieser Förderung zeigen wir auch unsere Wertschätzung für die unermüdete Arbeit der mehr als 200 ehrenamtlichen Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehr Weilburg, die Tag und Nacht für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger da sind. Sie bringen sich mit viel Herzblut ein, um Menschen in Notsituationen zur Hilfe zu kommen. Dafür danke ich ihnen von Herzen“.



Innenminister Prof. Dr. Roman Poseck (v.l.) mit Thomas Franke, Dr. Johannes Hanisch und Christian Gros. Foto: Bach

Theatergemeinde Weilburg zeigt zum Saisonstart „Terror“

(bach). Am Donnerstag, dem 18. September, findet um 19.30 Uhr die erste Aufführung der Theatergemeinde Weilburg in der Saison 2025/26 statt. Dabei ist zu beachten, dass die Anfangszeiten aller Vorstellungen auf 19.30 Uhr geändert wurden.

Das Berliner Kriminaltheater bringt das spannende Stück „Terror“ zur Aufführung. Entführer wollen ein Passagierflugzeug in ein Stadion stürzen lassen. Eigenmächtig entscheidet sich der Bundeswehrpilot Lars Koch, die Passagiermaschine abzuschießen. 164 Menschen kommen um, 70.000 Stadionbesucher überleben. Das Schwurgericht verhandelt darüber, ob Lars Koch für Mord schuldig gesprochen werden kann. Der Verteidiger beruft sich auf die Rettung von vielen tausend Menschen, die Anklage auf Befehlsmissachtung. Das Urteil fällt das Publikum mit einer Abstimmung über die Schuld oder Unschuld des Angeklagten und damit über den Richterspruch.

Kontakt, Bestellungen für Abos und Karten: Theatergemeinde Weilburg e.V., Schlossplatz 1, 35781 Weilburg, Telefon 06471 9125409, E-Mail an theater@weilburg.de und im Internet unter www.weilburg-weilburg.de.

NACHLESE 456. WEILBURGER KIRCHWEIH



Im Rahmen der Kirchweih fand das letzte Brunnenkonzert der Saison statt.



Auch die neuen Kadetten erhielten ihren Sold.



Ein Schütze kämpft um die Ehrenscheibe.



Hauptmann Dirk Petersen mit einer Zuschauerin.



Prost: Auch am Straßenrand wird mitgefeiert. Fotos: Bach

gemeinsam mit der VHS

Kreiskrankenhaus Weilburg
Gesundheitszentrum im Grünen

17. Sept. 2025, 17:00 Uhr
»GESUNDZEIT« Live-Vortrag im Kreiskrankenhaus Weilburg

Die schmerzende Schulter – Erkrankungen und Behandlungen

Referenten: Jens Brade, Dr. Manuel Niermeier
Chefärzte Orthopädie / Unfallchirurgie

Vor-Ort- oder Online-Teilnahme möglich

- Eine Anmeldung ist nicht erforderlich
- Die Teilnahme ist kostenlos

Weitere Informationen unter:
www.krankenhaus-weilburg.de/live

STADTFÜHRUNGEN
IN WEILBURG

(red). Der Kur- und Verkehrsverein Weilburg bietet im September folgende öffentliche Stadtführungen an:

Samstag, 13. September, 20. und 27. September sowie 4. Oktober, als letzter Termin in diesem Jahr, jeweils 11 Uhr ab Marktplatz Weilburg: Altstadtführung am Samstag. Weilburg zum Kennenlernen – der 60-minütige Rundgang durch die Weilburger Altstadt bietet die beste Möglichkeit die schönsten Seiten der barocken Residenz rundum Schloss, Marktplatz und Schlossgarten zu erkunden. Ideal geeignet für alle Gäste, die zum ersten Mal in Weilburg sind. Teilnehmergebühr: 5 Euro, Dauer etwa 60 Minuten.

Samstag, 13. September, 15 Uhr ab Marktplatz Weilburg: Schauspielführung Prinzessin Henriette im Rahmen des Denkmaltags in Weilburg. Im Mittelpunkt der Schauspielführung steht der Abschied der Weilburger Prinzessin Henriette von ihrer Heimatstadt. Am Vorabend der Abreise nach Wien zur Hochzeit mit Erzherzog Karl von Österreich, besucht sie deshalb gemeinsam mit ihrer Kinderfrau, der „Reuschin“, noch einmal ihre Lieblingsorte in der Stadt und erzählt dabei aus ihrem Leben. Die Teilnahme ist im Rahmen des Denkmaltags kostenfrei. Voranmeldungen sind bis Freitag, 12. September, 13 Uhr erwünscht, eine spontane Teilnahme ist möglich.

Sonntag, 28. September, 15 Uhr ab Marktplatz Weilburg: Themenstadtführung „Terrassengärten des Obst- und Gartenbauvereins mit Weinprobe“. Diese besondere Stadtführung enthält die Besichtigung der Terrassengärten und eine Weinverkostung der Weilburger Oberlahnwinzer. Treffpunkt ist auf dem Marktplatz am Neptunbrunnen. Teilnehmergebühr: 18 Euro, Dauer etwa 120 Minuten. Voranmeldungen sind bis zum 25. September erforderlich. Anmeldungen sind telefonisch während der Öffnungszeiten der Geschäftsstelle des Kur- und Verkehrsverein Weilburg unter 06471-9274875 oder per E-Mail an info@kvv-weilburg.de möglich.

Tag des offenen Denkmals: Wert-voll: unbezahlbar oder unersetzlich?

(red). Wert-voll: unbezahlbar oder unersetzlich? So lautet das diesjährige Motto zum Tag des offenen Denkmals am 13. und 14. September. Um das geplante, umfangreiche Programm, das an diesen beiden Tagen in Weilburg angeboten wird, vorzustellen, luden die Stadt und der Geschichtsverein zu einer Pressekonferenz in die Schlosskirche ein.

Isabell Heep, stellvertretende Vorsitzende des Geschichtsvereins und Beauftragte für den Tag des offenen Denkmals sowie stellvertretende Kirchenvorsteherin Weilburgs, begrüßte dabei etliche Akteure, die ihre geplanten Aktivitäten präsentierten.

Bürgermeister Dr. Johannes Hanisch dankte für die große Runde der Beteiligten, die diesen Tag wieder gemeinsam gestalten und mit Leben füllen, sowie besondere Geschichten darstellen werden. Für das Bergbau- und Stadtmuseum richtete er die Grüße von Leiter Holger Redling aus und informierte darüber, dass das Museum mit seinen spannenden Exponaten zur Stadtgeschichte bis hin zur Bergbau-Geschichte der Region, am Sonntag von 10 bis 17 Uhr bei freiem Eintritt besichtigt werden könne.

In der evangelischen Stadt- und Schlosskirche werde das Programm zum „Tag des offenen Denkmals“ traditionell am Sonntag um 10.30 Uhr mit einem Gottesdienst eröffnet, wie Pfarrer Guido Hepke ankündigte. Die historische Spielszene nehme die Anwesenden in diesem Jahr mit zur Hochzeit von Martin Luther und Katharina von Bora. Auch Doris Hagel, verheiratete Märker, informierte dazu. Mit Kirchenführer Jan Kramer geht es dann um 12 Uhr hoch hinauf zu „Der Kirche auf´s Dach steigen“: Blasebalg, Glockenturm, der alte Dachstuhl mit seinem spektakulären Balkenwerk und der Blick auf die Altstadt sind immer wieder Höhepunkte. Um 17 Uhr erwartet Musikliebhaber ein außergewöhnliches Konzertereignis, Martin Weinbrenner schilderte: Das berühmte Requiem von Mozart wird vom Philippinumchor des Gymnasium Philippinum Weilburg und dem mittelhessischen Kammerorchester unter der Leitung von Christiane Glotzbach vorgetragen. Dem Mozartrequiem voraus geht ein weiterer Höhepunkt: Ein japanisches Requiem in Form eines Marimbakonzerts. Solist ist Prof. Henrik Schmidt, einst Schüler am Philippinum, heute renommierter Schlagzeuger. Karten gibt es über www.philippinum-chor.de.

Schlossgartenverwalterin Katharina Brunsing lud dazu ein, dem Team bei der Arbeit im Gewächshaus über die Schultern zu schauen.

„Ein Stück Jerusalem in Weilburg“ gibt es an der Heilig-Grab-Kapelle

Hans-Peter Schick, der Vorsitzende der Bürgerinitiative Alt-Weilburg, lud gemeinsam mit der Stadt Weilburg, insbesondere der Kita „König-Konrad“ und dem Jugendzentrum, dazu ein, die ehemalige Christian-Spielmann-Schule am Samstag 13. September, zwischen 15 und 17 Uhr zu besichtigen: Führungen werden um 15 und 16 Uhr angeboten. Am Sonntag startet dann um 15 Uhr ab Marktplatz ein Stadtrundgang „Von Denkmal zu Denkmal“.

Die Evangelische Kirchengemeinde bietet in Kooperation mit dem Geschichtsverein Weilburg außerdem Führungen am Samstag um 12 und um 14 Uhr zum Thema „Ein Stück Jerusalem in Weilburg“ an. Die Heilig-Grab-Kapelle ist die älteste Kirche in der Residenzstadt. Zusammen mit dem benachbarten Kalvarienberg bildet sie ein herausragendes Kulturdenkmal, das Einblicke in die spätmittelalterliche Frömmigkeit eröffnet. Das Ensemble erinnert an die Kapelle in der Grabeskirche in Jerusalem.

Die Pfarrkirche Heilig-Kreuz mit ihren bunten Fenstern verdeutlicht Szenen aus dem alten und neuen Testament. In Führungen am Sonntag um 11.45 Uhr, 14, 15 und 16 Uhr kann man mehr über sie erfahren. Außerdem werden am Nachmittag um 14.30 und 15.30 Uhr zwei Turmbesteigungen angeboten. Im dortigen Turm ist außerdem von 11.45 bis 17 Uhr die Ausstellung „Kunst im Kirchturm: Photokunstprojekt von U.Richardt Landmarks 59“ zu sehen.

Die Oberlahn-Winzer führen am Sonntag von 12 bis 18 Uhr durch ihren Weinkeller, der sich unter dem Einzelkulturdenkmal Mühlberg 4 befindet. Nach der Besichtigung des historischen Eiskellers und vielen Infos zur Geschichte und Renaissance des Weinbaus an der Lahn kann man im wenige Meter weiter befindlichen idyllischen Garten des Obst- und Gartenbauvereins auch ein Gläschen Rebensaft genießen.

Edda Battacharjee und ihr Sohn Benno Löwenberg stellen die Aktivitäten im „Husarenstall“ vor. Im Hof der Mauerstraße 13a präsentiert der Husarenstall als Teil der ehemaligen Husarenkaserne am



Die Akteure des „Tag des offenen Denkmals“ stellen in der Schlosskirche ihre Aktionen vor. Foto: Bach

Sonntag von 10 bis 18 Uhr zwei Ausstellungen: So gibt es Wissenswertes über die Zeit zu erfahren, als das Gebäude tatsächlich noch ein Pferdestall war – mit Informationen zu den Husaren, Reitern und Pferden, Aufgaben, Uniformen und der Pferdehaltung. Abgerundet wird dies mit einem Quiz und einem Selfie-Spot in Uniformen und KI-Animationen – ein tolles Angebot für Familien. Den zweiten Schwerpunkt bildet die nassauische Prinzessin Henriette, die vor Ort von Claudia Seibold verkörpert und in Gemälden (Kopien in Originalgröße) vorgestellt und gewürdigt wird. Um 14 Uhr gibt es Husarenkaffee und Plauderei mit Prinzessin Henriette und ihrer Kinderfrau, die „Reuschin“.

Vom Lustschloss zur Technikakademie – auf Spurensuche im Schloss Windhof.

Heute als Studentenwohnheim genutzt, ist die Geschichte des Schlosses immer noch gut erkennbar, wie Iris Hintze-Weil und Peter Meuser-Fürstenau von der Technikakademie ankündigten. Einen Blick hinter die Kulissen des Wohnhauses und eine Spurensuche durch das Lustschloss bieten die Führungen am Sonntag um 12.30 und 14.30 Uhr. In der historischen Mensa des Windhofs gibt es von 12 bis 16 Uhr außerdem Kaffee und Kuchen.

Der Kranenturm als Teil der historischen Wasserversorgung im 17./18. Jahrhundert wird am Samstag und Sonntag zur Besichtigung geöffnet.

Wie Malerin Christine Fries schilderte, wird das Künstlerforum 24 Weilburg am Samstag und Sonntag von 14 bis 18 Uhr die Türen des Künstlertreffpunkts im denkmalgeschützten Gebäude des Weilburger Tageblattes, Marktplatz 1/ Ecke Langgasse öffnen. Zu erleben ist in der Galerie eine Ausstellung zum Motto „WERT-voll-unersetzlich-unbezahlbar“ mit Kunstwerken, die dieses Motto reflektieren. Am Samstag liest Ingrid Wortmann-Wilk um 11 Uhr in der Galerie Erlebnisse einer 100 Jahre alten Leica-Kamera ihres Großvaters vor.

Hessens kleinste Fähre, das Weilburger Rollschiff, verbindet die beiden Ufer der Lahn zwischen der Anlagestelle „Im Bangerl“ und der „Hauseley“ – und das seit 1691 bis heute. Am Sonntag von 13 bis 17 sind kostenfreie Überfahrten mit der historischen Fährverbindung möglich.

Einen besonderen Stadtrundgang hat der Weilburger Geschichtsverein entwickelt. Eine Geocaching-Schatzsuche folgt den Spuren von Martin Luther und der Reformation in Weilburg. Ein schönes Angebot für Familien und Jugendliche. Startpunkt ist die Tourist-Info, Samstag und Sonntag von 10 bis 14 Uhr.

Auch Kulinarisches wird zum Thema geboten: Das Alte aRthaus auf dem Marktplatz, das ehemalige Alte Rathaus, das 1707 bis 1713 in Verbindung mit dem Schlosskirchenbau von Julius Ludwig Rothweil errichtet wurde, wird heute als Café/Bistro genutzt. Unter dem Namen Altes aRthaus verbindet es Kunst und Kultur mit Gastronomie. Und „Klein-Nizza“ an der Lahn ist Teil der geschichtlich und künstlerisch begründeten Gesamtanlage der Weilburger Lahnschleife aus Fluss und Altstadt. Zunächst als Bleiche genutzt, war das Areal später ein Naherholungsort. An diese Nutzung wird heute wieder angeknüpft – in der Beachbar „Strandgut“ gibt's Leckerer zu essen und zu trinken.

Restaurierungsmaßnahmen am Neptunbrunnen auf dem Weilburger Marktplatz sind abgeschlossen



Prächtig sieht er aus, der Neptunbrunnen, dessen Flügel mit Blattgold versehen wurden. (v.l.) Dr. Johannes Hanisch, Roger Schmidt, Florence Neumann und Sven Müller. Foto: Bach

(bach). Es gibt Grund zur Freude für die Bewohner und Besucher der Weilburger Innenstadt: Nach umfangreicher Sanierung erstrahlt der Neptunbrunnen auf dem Marktplatz nun in neuem Glanz. Bürgermeister Dr. Johannes Hanisch stellte zusammen mit Bildhauer und Steinmetz Sven Müller, Partnerin und Künstlerin Florence Neumann sowie Roger Schmidt, dem Fachbereichsleiter Bauen und Liegenschaften der Stadt, die abgeschlossene Baumaßnahme vor.

Nicht nur technisch steht der prächtige Brunnen erstklassige da, auch optisch ist er eine Augenweide. Die Flügel erstrahlen jetzt golden ange malt, die Farbgebung ist wieder dem Barock angepasst. Das Wasserbecken ist in seinem Inneren mit einem wunderbaren leichten Hellgrün-Grau ausgestattet. Im Denkmalverzeichnis des Kreises ist der Neptunbrunnen als großer Stadtbrunnen vor dem damaligen Rathaus gut beschrieben: Er wurde 1709 errichtet, steht auf einem achtseitigen Marmorsockel und wurde als Vierpaßbecken aus Sandstein errichtet. Die schmuckreiche Säule schuf der Hofbildhauer Anton Wilckens aus Valendar. Sie ist über dem konkaven Sockel mit Meeresfrüchten und kleinen Delphinen verziert. Neptun steht reitend mit einem Dreizack auf einem Delphin. Der Brunnen gehörte zur großen Wasserversorgungsanlage und der Meeresherr ist ein Symbol herrscherlicher Gewalt. Die Maßnahme wurde von Bildhauer und Steinmetz Sven Müller aus Freienfels durchgeführt. Grundlagen bei den Auftragsvergaben waren zwei Magistratsbeschlüsse: Am 31. März 2025 wurde die grundlegenden Sanierungsarbeiten für rund 46.000 Euro beschlossen, am 7. Juli

2025 das Farb- und Schutzkonzept für rund 18.000 Euro. Nach Abschluss der Maßnahme wurden insgesamt Kosten von etwa 64.000 Euro brutto verausgabt. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Weilburg hatte für das Jahr 2025 entsprechende Haushaltsmittel bereitgestellt.

Die Maßnahme dient im Wesentlichen dem Erhalt des Brunnens, als auch die Oberflächen zu schützen, zu pflegen und wieder zum Erstrahlen zu bringen.

Substanziell wurden drei größere Natursteinvierungen an der Außenschale des Brunnenbeckens eingebaut und etwa sechs kleinere Vierungen im Podestbereich verbaut, sowie eine Bodenplatte erneuert und offene Fugen geschlossen. Zerstörter Sandstein wurde instandgesetzt. In der Innenschale wurden Abplatzungen ergänzt und mit einer Kautschukfarbe, wie schon bisher, ausgestrichen.

Die gesamte Natursteinoberfläche wurde gereinigt. Am Brunnenstock und der Beckenschale wurden offene Stellen mit Restaurierungsmörtel geschlossen.

Nach den wichtigsten Erhaltungsmaßnahmen am Boden und am Podest wurde vom Steinmetz ein „Farb- und Schutzkonzept“ erarbeitet. Hier wirkte Florence Neumann mit. Dies betraf den Brunnenstock und die Schale aus Naturstein, aber auch alle Metallteile wie Eimereisen und Zierelemente an den Tieren. Die jetzigen Arbeiten dauerten vom 20. Mai – angefangen mit den Transporten von altem Naturstein im Lager vom Weilburger Bauhof – bis zum 25. August mit dem Abbau des Gerüsts um den Brunnenstock.

Die Untere Denkmalbehörde des Landkreises Limburg-Weilburg war von Anfang an mit den beabsichtigten Maßnahmen betraut und hat für diese Arbeiten auch die denkmalschutzrechtliche Genehmigung erteilt. Einbezogen wurden noch die Stadtwerke Weilburg GmbH: Benedikt Galle war hier für die Beleuchtung der Brunnenanlage verantwortlich.

FÖRDERKREIS DER LEBENSHILFE LÄDT AN SEINEN STAND AUF DEN WOCHENMARKT EIN

(red). Am Mittwoch, dem 17. September, lädt das Team Weilburg vom Förderkreis der Lebenshilfe Wetzlar-Weilburg wieder zu seinem Stand auf dem Weilburger Wochenmarkt ein. Alljährlich veranstaltet das Team den Stand rund um den Weltkinder tag. In diesem Jahr bietet der Stand Szegediner Gulasch von Bombolo sowie Waffeln und Kaffee von den Landfrauen Ahausen und im Zusammenwirken mit Mick Abel vom „aRthaus“ Kaltgetränke an. Selbstverständlich umfasst der Stand auch wieder Produkte aus den Werkstätten der Lebenshilfe und Eigenprodukte Die Einrichtung „Offene Hilfen“ der Lebenshilfe stellt ihr Wirken vor.

Der Wochenmarktstand ist voraussichtlich von 8 bis 15 Uhr geöffnet. Das Team des Förderkreises der Lebenshilfe möchte damit auch den Weilburger Wochenmarkt stärken.

Mit dem Männerchor Cleeburg und dem Gemischten Projektchor Cleeburg sowie Paula Müller (Sopran) und Marcus Gemeinder (Klavier) veranstaltet das Team Weilburg am Sonntag, 7. Dezember, um 17 Uhr in der Weilburger Schlosskirche das Benefizkonzert „Adventszauber 2025“ zugunsten der Lebenshilfe Wetzlar-Weilburg. Schirmherr ist Bürgermeister Dr. Johannes Hanisch. Am Stand auf dem Weilburger Wochenmarkt werden daher auch Eintrittskarten zum Kauf angeboten.

Firma Arnold feiert Jubiläum



(bach). Das Weilburger Unternehmen Arnold feierte jetzt seinen 75-jährigen Geburtstag. Bürgermeister Dr. Johannes Hanisch gehörte zu den vielen Gratulanten und überreichte Maximilian und Alexander Arnold einen Gutschein für einen Weilburger Apfelbaum.

Gegründet wurde das Unternehmen von Herbert Arnold am 1. Oktober 1950 in einer Scheune in Biskirchen als kleiner Ein-Mann-Betrieb. Heute gehört die Unternehmensgruppe Arnold zu den weltweit führenden Herstellern von Brennern, Werkzeugen und Maschinen bis hin zu schlüsselfertigen Systemen für Kunden aus den Bereichen Silizium für Halbleiter und Photovoltaik, Glas- und Quarzglasverarbeitung, der Faseroptik sowie der Automobilherstellung. Die Maschinen werden auf der ganzen Welt eingesetzt, trotzdem fühlen sich die Enkel und heutigen Firmenleiter Maximilian und Alexander Arnold fest in Mittelhessen verwurzelt. „Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind das Herz unseres Erfolgs. Ohne ihren Einsatz, ihre Erfahrung, ihre Kreativität und ihre Leidenschaft wären 75 Jahre Arnold nicht möglich gewesen. Ihnen allen gilt heute unser tief empfundener Dank“, sagen sie.

Baum- und Gartenpflege

...alles im grünen Bereich

Beseitigung und Entsorgung des Eichenprozessionsspinners

Spezialfällungen / Grünschnittentsorgung
Baumgutachten / Baumkontrollen
Hecken- und Gehölzschnitte
Pflanzarbeiten / Entrümpelungen
Hausmeisterdienste
Winterdienst

Anfahrt und Beratung kostenlos



Baumpfleger Kraus

Am Grünen Hang 14, 65594 Runkel

Tel. 06431/216 934

www.allesimgruenenbereich.org



Kreiskrankenhaus Weilburg
Gesundheitszentrum im Grünen

Gesundheitsversorgung am Puls der Region

GESUNDZEIT erleben

Tag der offenen Tür
20. Sept., 10 – 16 Uhr

- Informative Vorträge
- Kostenlose Gesundheits-Checks
- Zahlreiche Infostände und Aussteller
- Interaktive Mitmach-Aktionen

Aktuelle Informationen zu unserer Veranstaltung finden Sie unter www.krankenhaus-weilburg.de/live



Kreiskrankenhaus Weilburg • Am Steinbühl 2 • 35781 Weilburg • 06471 – 313-0

Weilburg
live

- + informativ
- + sehenswert
- + aktiv
- + kulturell
- + gastfreundlich

Diese Ausgabe online unter:
www.weilburg.de

Gutes tun und darüber reden

Seit fünf Jahren gibt es die Stiftung „evangelisch in weilburg“

(red). 2019 wurde sie gegründet. Seitdem ist die Stiftung „evangelisch in weilburg“ nicht mehr aus dem Leben unserer Stadt wegzudenken. Vor allem die Fundraising-Aktion zur Sanierung der Sauer-Orgel in der Weilburger Schlosskirche war ein großer Erfolg. Das Projekt machte überregional auf die junge Stiftung aufmerksam. Nun setzt sich der Vorstand neue Ziele.

Kirchenvorsteher Thomas Schmidt trug sich schon seit vielen Jahren mit der Idee: Es wäre doch gut, wenn es eine kirchennahe Stiftung gäbe. Sie könne angesichts zurückgehender kirchlicher Finanzmittel Projekte unterstützen, die sonst nicht möglich wären – und neue Formen kirchlicher Arbeit fördern.

Thomas Schmidt brachte seine Ideen in den Kirchenvorstand ein. Das Leitungsorgan war begeistert. So konnte vor fünf Jahren die neue Stiftung unter dem Namen „evangelisch in weilburg“ aus der Taufe gehoben werden. Rücklagen der Kirchengemeinde bildeten den ersten Kapitalstock – in Höhe von 250.000 Euro.

Wie bei jeder Stiftung muss der Kapitalstock erhalten werden. Die Zinsen können für Förderprojekte ausgegeben werden. Die Stiftung hat so vielfältig Projekte fördern können: Die KiTa Mittendrin erhielt Finanzmittel, um täglich ein gesundes Frühstück für die Kinder anzubieten. Für die Konfirmanden übernahm die Stiftung die Kosten für die Fahrt zum Jugendkirchentag nach Biedenkopf. Für das Café International sponsert die Stiftung einen Teil der Personalkosten. So kann der Begegnungstreff verlässlich geöffnet werden.

Wichtigstes Projekt in den letzten fünf Jahren war die Sanierung der Sauer-Orgel in der Weilburger Schlosskirche. Die Stiftung „evangelisch in weilburg“ förderte den Umbau mit Stiftungserträgen in Höhe von 25.000 Euro. Zudem organisierte der Stiftungsvorstand im Auftrag der Evangelischen Kirchengemeinde Weilburg die Sammlung von Spenden. Über Orgelpfeifen-Patenschaften und andere Aktionen konnten über 140.000 Euro Spenden eingeworben werden – ein entscheidender Beitrag zur Finanzierung des Orgelprojektes. „Ich bin dankbar für die engagierte und harmonische Zusammenarbeit im Stiftungsvorstand“, erklärt Pfarrer Guido Hepke, „nur so konnte dieses Projekt erfolgreich gemeistert werden.“

Die Fundraising-Erfahrungen bringt der Stiftungsvorstand auch für weitere Projekte ein: Die Heilig-Grab-Kapelle an der Frankfurter Straße muss dringend saniert werden. Gemeinsam mit dem Kalvarienberg und dem Alten Friedhof bildet die Kapelle eine denkmalpflegerische Einheit – fast einmalig in Deutschland. Die Stiftung „evange-



Der Vorstand mit (v.l.) Manfred Abel, Patrick Cronenberger, Ingrid Grebe, Pfarrer Guido Hepke, Vorsitzender Thomas Schmidt, Dieter Boger, Karl Harms und Hans-Peter Schick.

Foto: Stiftung

lisch in weilburg“ unterstützt die Gemeinde in der Planung der Sanierung. Gerne wird sie mithelfen, das Projekt zu finanzieren. Werben um Spenden für Großprojekte ist das eine. Daneben gilt es auch den Kapitalbestand der Stiftung durch Zustiftungen zu vergrößern. So kann die Stiftung „evangelisch in weilburg“ noch mehr Gutes tun – für sehr lange Zeit. Durch Schenkungen, Vermächtnisse oder Erbschaften kann der Kapitalstock vergrößert werden. Die Zinserträge steigen – so können langfristig Projekte finanziert werden, für die sonst kein Geld vorhanden wären.

Wer sich in der Stiftung engagieren möchte, im Vorstand oder bei den anstehenden Projekten, ist herzlich willkommen.

Infos: Thomas Schmidt, Vorsitzender des Stiftungsvorstandes (Tel. 06471-7722; weilb-thomas-schmidt@web.de) oder Pfr. Guido Hepke (Tel. 06471-3119400; guido.hepke@ekhn.de).

Spendenkonto: Stiftung „evangelisch in weilburg“ IBAN: DE59 5115 1919 0101 4702 01.



Blick auf die Orgel vom Kirchenraum aus.

Foto: Stiftung



Die Tastatur der Sauer-Orgel.

Foto: Stiftung

Bürgergarde ehrt und befördert

(bach). Im Vorfeld des Kirchweihwochenendes in Weilburg hatte es nach dem Gottesdienst im Schlosshof auch wieder Ehrungen und Ernennungen gegeben: So wurden die Kadetten Paul und Theo, Elias Ketter, Leon und Louis Michailenko, Malte und Philipp Neeb sowie Tiloan Deyrieux vereidigt. Auch wurden Christine Ketter als neue Gardistin und Fabian Skorno als neuer Gardist vereidigt. Zu Unteroffizieren wurden Silke Langner, Ulrich Winkel und Dirk Göttlicher befördert, und Gerhard Müller zum Unteroffizier Artillerie. Ehrungen für 40 Jahre erhielten Frank Großstück, Horst Fischer und Markus Michel, und für 25 Jahre wurden Franziska Eckert, Josef Becker und Markus Huttarsch ausgezeichnet.



Ehrungen und Ernennungen gab es bei der Weilburger Bürgergarde.

Foto: Henry Nousch

ANZEIGENVERKAUF:
Martin Magnus
Telefon (06441) 959-135
martin.magnus@vrm.de



**RESIDENZ
BUCHHANDLUNG**

Residenz-Buchhandlung
Langgasse 31-33 · 35781 Weilburg
Tel: 06471 30024 Fax: 06471 39604
E-Mail: info@residenzbuch.de

Die Vielfalt des
Fairen Handels erleben

10%
auf alle
Einkaufskörbe
im September

Weltladen Weilburg EINS und ZWEI
Mauerstraße 9 und 10a

**WELTLADEN
WEILBURG**

HERMKO
emotion

Unterwäsche
in riesiger Auswahl
Fabrikverkauf

Marktstr. 6-8, Weilburg
Mo-Fr 9:30 - 14:00 Uhr
Tel. 06471-2195

Kurzarmshirts
für Damen, Herren
& Kinder

Turmschmiede war FFH-Kneipe

(red). Auf eine aufregende Woche blickt Turmschmiede-Betreiber Christopher Fritsch zurück: Radio FFH war Ende August fast eine Woche lang in seinem Biergarten der „Turmschmiede“ zu Besuch und hat von dort live gesendet. Bei bestem Wetter und toller Stimmung wurde die „FFH-Kneipe“ auch zum Treff für viele begeisterte Gäste, darunter auch Musiker Kamrad und Komiker Markus Krebs, die live auftraten. Ein besonderer Moment war der Fassbieranstich durch Weilburgs Bürgermeister Dr. Johannes Hanisch, der damit offiziell das Startsignal für diese außergewöhnliche Veranstaltungswoche gab – zusammen mit dem Moderatorenteam Julia Nestle und Johannes Scherer.



Bürgermeister Dr. Johannes Hanisch beim Fassbieranstich zusammen mit Julia Nestle und Johannes Scherer. Foto: FFH

Bequeme Wäsche aus hochwertiger Naturfaser

(bach). Im Herzen von Weilburg befindet sich einer der beiden Verkaufsläden des schwäbischen Unterwäscheherstellers HERMKO.



Bequeme Shirts für die kommende kühlere Jahreszeit.

Foto: Bach

Dort erwartet die Kundschaft eine vielfältige Auswahl an hochwertiger Unterwäsche für Damen, Herren und Kinder – in unterschiedlichen Stoffqualitäten, Farben und Schnitten.

Gerade in der Spätsommerzeit spielt die passende Wäsche eine wichtige Rolle. Besonders beliebt sind die Kurzarm-Shirts aus 100 Prozent Bio-Baumwolle, die durch Strapazierfähigkeit, Reißfestigkeit und lange Haltbarkeit überzeugen. Auch die Materialkombination aus je einer Hälfte Bio-Baumwolle und Modal begeistert viele Kunden, da Stoffe mit Modal besonders leicht und wunderbar fließend fallen. Durch ihre Seidenoptik wirkt die Faser elegant und hochwertig zugleich, während ein weicher Griff für ein angenehmes Tragegefühl sorgt.

Ob Rundhals- oder V-Ausschnitt-Modelle: Kunden finden diese in vielen verschiedenen Farben. „Lassen Sie sich selbst von der Vielfalt des Herstellers überzeugen und besuchen Sie das HERMKO Fachgeschäft in Weilburg“, lädt Inhaberin Romy Schäfer ein, „das Team freut sich auf Ihren Besuch, gerne auch online unter www.hermko.de“. Die neuen Geschäfts- Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag von 9.30 bis 14 Uhr.

Kontakt: HERMKO, Marktstraße 6, 35781 Weilburg, Telefon 06471-2195.

Bauchgesänge und andere Ungereimtheiten

(red). Murzarellas Music-Puppet-Show ist mit ihren „Bauchgesängen und anderen Ungereimtheiten“ am Samstag, den 4. Oktober, um 20 Uhr im Rahmen der LindenCult-Reihe auf dem Hasselbacher Lindenhof zu erleben. Die Veranstaltung wird vom Kultursommer Mittelhessen unterstützt.

Jeder kennt Bauchredner, mit Murzarella alias Sabine Murza erleben die Zuschauer die Kunst des Bauchgesangs. Murzarella singt nicht nur selbst, sie lässt ihre Puppen singen. Die Bauchsängerin, mit Wurzeln in Gelsenkirchen, ist in all ihrer Vielseitigkeit – zwischen musikalischer Professionalität, deftigem Ruhrwitz und perfekter Bauchrednerkunst – vor allem eines: Ein mehrfach preisgekröntes Phänomen.

Da gibt es Kalle, die Kanalratte und Heavy-Metal-Fan aus Wanne-Eickel, Frau Adelheid, die Opern schmetternde Diva und Dudu, der freche Kakadu und Möchtegern-Schlager-Star. Die selbstbewussten Puppen genießen ihren Auftritt und lassen keine Gelegenheit aus, Murzarella die Show zu stehlen.

Tickets sind im Vorverkauf für 20 Euro erhältlich (Ticketzentrale Limburg und Residenzbuchhandlung Weilburg). An der Abendkasse kosten sie 23 Euro. www.lindencult.de.



Murzarella kommt zu LindenCult.

Foto: David Hollstein

Wilde Tage im Wildpark

(bach). Am 20. September findet um 18 Uhr im Weilburger Wildpark Tiergarten unter dem Motto „Wilde Tage im Wildpark“ eine Wanderung, mit dem Team des Wildparks zu den Hirschen und Elchen in der Brunft, statt. Anschließend kann zubereitetes Wild auch in der Gaststätte „Hessenhaus“, im Eingangsbereich des Parks gegessen werden. Die Teilnahme an der Wanderung kostet den üblichen Eintrittspreis.

Kontakt: Tiergarten Weilburg, Tiergartenstraße, 35781 Weilburg, Telefon 06471-626284, E-Mail an ForstamtWeilburg@forst.hessen.de.



Zwei Hirsche bei der Brunft.

Foto: Bach



Gewinnspiel

Einfach die Rückseite ausfüllen, in einem teilnehmenden Geschäft abgeben und Gewinnchance sichern auf



TRAUMHAFT BILDER BESTAUNEN

(bach). Die Ausstellung „Traumwelten“, im Bergbau- und Stadtmuseum Weilburg mit Werken von Edelgard Hildebrand, Elke Lisken und Wolfgang Rissel, ist noch bis zum 12. Oktober dienstags bis sonntags von 10 bis 17 Uhr zu besichtigen.

Kontakt: Bergbau- und Stadtmuseum, Schlossplatz 1, 35781 Weilburg. www.museum-weilburg.de.



Wunderbare Bilder aus der Ausstellung
Foto: Museum

LANDFRAUEN AHAU-
SEN FEIERN JUBILÄUM

Bürgermeister Dr. Johannes Hanisch gratuliert der Vorsitzenden Beate Wahl.



Ehrung der Gründungsmitglieder.



Ausgelassene Stimmung.
Fotos: Bach

Lesetipp: Was heißt hier „nur“?

(red). Wie weit würden Sie gehen, um diejenigen zu schützen, die Sie lieben? Diese Frage musste sich die Jurastudentin Hannie Schaff stellen, als ihre jüdischen Kommilitoninnen unter der Naziherrschaft gedemütigt und der Universität verwiesen wurde. Voller Zorn über diese Ungerechtigkeit kann sie nicht mehr schweigen. Stattdessen schließt sie sich dem Widerstand an. Sie lernt zu stehlen, zu täuschen und zu töten. Sie ist jung und hübsch, eine zierliche Frau – in den Augen ihrer Feinde stellt sie keine Gefahr dar. So wird Hannie zur Legende des niederländischen Widerstands. Doch ihr Leben hängt fortan am seidenen Faden. „Aus dem wahren Schicksal einer mutigen jungen Frau macht die Autorin einen mitreißenden Roman, der hervorragend recherchiert und emotional sehr dicht erzählt ist. Sehr anschaulich und nachvollziehbar schildert sie die Entwicklung Hannies und schafft damit einen au-

thentischen Roman, der für mich ein Highlight des Jahres ist. Wer sich für die wahren Schicksale starker Frauen interessiert, wird sich diesem Roman nicht entziehen können“, sagt Astrid Habib. Buzzy Jackson: „Wir waren nur Mädchen“, Aufbau Taschenbuch 16 Euro.

Kontakt: Residenz-Buchhandlung, Weilburg, Langgasse 31-33, 35781 Weilburg, Telefon 06471-30024, www.residenz-buch.de.



Astrid Habib stellt ihre Leseempfehlung vor. Foto: Bach

Neues aus der Scheune mit dem blauen Dach

(bach). **Samstag, 13. September: Pat Carter.** Mit seinem Solo-Debütalbum „Love in the Time of Capitalism“ liefert der Künstler, Singer/Songwriter und Produzent eine intime und kritische Reflexion darüber, was es heißt, in einer von Profit, Entfremdung und Gier geprägten Welt nach Beziehungen zu suchen. Basierend auf persönlichen Erfahrungen und gesellschaftspolitischer Analyse setzt er sich mit den Widersprüchen des modernen Lebens auseinander: Der Kommerzialisierung von Liebe, der Verwertung zwischenmenschlicher Beziehungen und der entmenslichenden Logik von Effizienz. **Samstag; 20. September: Patrick Steinbach und Günter Bozem.** In diesem Guitar & Groove Projekt stehen die rhythmischen Aspekte der Musik im Vordergrund. Ob keltische Klänge oder Eigenkompositionen aus Folk-Jazz-Klassik: Sie werden gekonnt instrumentiert und in eigene Klanglandschaften eingebettet. Gitarre sowie kleine und große Percussions-Instrumente laden auf einmalige Weise zum Zuhören und Träumen ein.

Samstag, 27. September: Mary and the Tigers. Klassiker von den Beatles über Crosby, Stills, Nash und Blind Faith bis zu neueren Stü-

cken von Katie Melua, Caro Emerald, Sting oder Duffy werden dabei einmal originalgetreu dargeboten, ein andermal von der Band neu interpretiert. Nach dem Motto: Gespielt wird, was Spaß macht und auch in akustischem Gewand groovt.

Samstag, 4. Oktober: Keep Digging. Seit über 25 Jahren steht der Name der Limburger Band Keep Digging für kreative Spielfreude, überraschende Arrangements und genreübergreifende Crossover-Projekte. Die Neuinterpretation bekannter Stücke aus Jazz, Funk und Afro-Beat sind frisch und doch ihrem ursprünglichen Charakter treu bleibend. Klassiker von Größen wie Miles Davis, Wayne Shorter oder Herbie Hancock erklingen im neuen Gewand, ebenso wie Perlen weniger bekannter und zeitgenössischer Künstler, die das Repertoire der Band mit modernen Einflüssen bereichern. Ungewöhnliche Arrangements und vielschichtige Klangtexturen prägen den raffinierten und unverwechselbaren Sound der Band. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr, der Eintritt ist frei, um eine Hutspende wird gebeten, Einlass ab 18.45 Uhr, Blessenbacherstraße 4, 35796 Weinbach-Elkerhausen, margit.bach@online.de.

Events und Freizeit-Tipps *September 2025*

Bildung/Familie

Samstag, 13.09. – Sonntag, 14.09.2025
Tag des offenen Denkmals

Umfangreiches Programm vieler Weilburger Vereine und Institutionen, Veranstalter: Vereine und Institutionen in Weilburg, Teilnahme teilweise kostenpflichtig und mit Anmeldung, das komplette Programm gibt's auf www.oberlahn.de

Mittwoch, 17.09.2025
GESUNDHEIT Live – Die schmerzende Schulter

GESUNDHEIT Live – Informationsveranstaltung über Erkrankungen & Behandlungsmöglichkeiten des Schultergelenks, Raum Lahntal, Kreiskrankenhaus Weilburg, 17.00 Uhr, Veranstalter: Kreiskrankenhaus Weilburg, Eintritt: frei

Samstag, 20.09.2025
GESUNDHEIT erleben – Tag der offenen Tür

versch. Vorträge und Informationsstände, kostenlose Gesundheits-Checks & Mitmachangebote, Kreiskrankenhaus Weilburg, 10.00-16.00 Uhr, Veranstalter: Kreiskrankenhaus Weilburg, www.krankenhaus-weilburg.de, Eintritt: frei

Montag, 22.09. – Freitag, 26.09.2025
Betzavta-Basiskurs: Demokratische Prinzipien

Bildungsurlaub / Seminar, Hotel Lahnschleife, Veranstalter: Weilburg erinnert e.V., www.weilburg-erinnert.de, Teilnahmegebühren: 500€, Anmeldung erforderlich



Montag, 29.09.2025
Bücherabend: Herbstwind

Bücherabend, Residenz-Buchhandlung, 19.30-21.30 Uhr, Veranstalter: Residenz-Buchhandlung Weilburg, Eintritt: 5€

Kultur/Theater/Konzerte

Sonntag, 14.09.2025
Den Herrschaften (besser nicht) aufs Dach steigen

Schlossführung, ab Schlosskasse, 14.00-15.30 Uhr, Veranstalter: Schloss Weilburg, Eintritt: frei, Anmeldung erforderlich

Sonntag, 14.09.2025
Offenes Gewächshaus

Blick hinter die Kulissen des Gewächshauses im Weilburger Schlossgarten, Schlossgarten, 13.00-16.30 Uhr, Veranstalter: Schloss Weilburg, Eintritt: frei

Sonntag, 14.09.2025
Mozart Requiem

Konzert, Schlosskirche Weilburg, 17.00-19.00 Uhr, Veranstalter: Gymnasium Philippinum Weilburg, Eintritt: ab 19€, Tickets: www.philippinum-chor.de

Samstag, 20.09.2025
Gruseldinner „Jack The Ripper“

Gruselkomödie in fünf Akten mit Vier-Gänge-Menü, Schlosshotel Weilburg, 19.00 Uhr, Veranstalter: Schlosshotel Weilburg & Gruseldinner GmbH & Co. KG, Eintritt: ab 99€

Sonntag, 21.09.2025
Seine Durchlaucht lassen bitten!

Schlossführung, ab Schlosskasse, 14.00-15.30 Uhr, Veranstalter: Schloss Weilburg, Eintritt: 9€, ermäßigt: 7€

Empfehlung

Freitag, 12.09 – Samstag, 13.09.2025
Heimat shoppen

Aktionen & Rabatte bei allen teilnehmenden WWW-Geschäften in der Stadt, Gewerbegebiet Kubach und Oberlahn, Veranstalter: Wirtschafts-Werbung Weilburg, eine Aktion der IHK Limburg-Weilburg

Samstag, 20.09.2025
Wilde Tage im Wildpark

Wanderung zu Hirschen & Elchen in der Brunft, anschließend Wildverkostung im Hessenhaus, Wildpark Tiergarten Weilburg, 18.00 Uhr, Veranstalter: Wildpark Tiergarten Weilburg, Eintritt: Wildparkeintritt

Samstag, 27.09.2025
Faires Frühstück

Faires Frühstück auf und an dem historischen „Rollschiff-Weilburg“, Rollschiff-Weilburg, 10.00 Uhr, Veranstalter: Weilburger Weltläden, Anmeldung erforderlich bis zum 22. September: info@weltladen-weilburg.de oder 06471-37699



ZELLER

www.interliving-zeller.de

Ihr Möbel- & Küchenprofi

Für Ihren schön gedeckten Tisch.

Ritzenhoff & Breker
1810

Alle Artikel ohne Deko!

3-TLG. SET 11,95

3-TLG. VASEN-SET,
Glas, best. aus: je 1x Vase, Ø/H ca. 10/29,5 cm, Ø/H ca. 13,5/21,5 cm und Ø/H ca. 15/15 cm. Leoni

cilio

30-TLG. SET 149,-
*UVP des Herstellers
69,95
INKL. KUCHENGABELN

30-TLG. BESTECKSET, Edelstahl 18/10 poliert, spülmaschinene geeignet, best. aus: je 6 Messern, Gabeln, Esslöffel und Teelöffel. Venezia

cilio

30-TLG. SET 149,-
*UVP des Herstellers
69,95
INKL. KUCHENGABELN

30-TLG. BESTECKSET, Edelstahl 18/10 poliert, spülmaschinene geeignet, best. aus: je 6 Messern, Gabeln, Esslöffel und Teelöffel.

Selmann Weiden

MADE IN GERMANY
der Umwelt zuliebe

18-TLG. KAFFEESERVICE, best. aus je Kaffeetassen, Untertassen und Desserttellern
18-TLG. SET

*UVP des Herstellers **214,50**
79,95

PORZELLANSERIE, spülmaschinen- und mikrowellenfest. Lido

Alle Artikel nur solange der Vorrat reicht!

12-TLG. SET

12-TLG. TAFELSERVICE, best. aus je 6 tiefen und flachen Tellern
*UVP des Herstellers **244,90**
84,95

Für Freude beim Backen und Kochen.

WMF

5-TLG. TOPFSET, Cromargan®, Edelstahl 18/10, rostfrei, für alle Herdarten geeignet, backofenfest, best. aus: 1x Schmorpfanne mit Deckel, Ø ca. 28 cm, je 1x Kochtopf mit Deckel, Ø ca. 16, 20 und 24 cm und 1x Stielkasserolle ohne Deckel, Ø ca. 16 cm. Provence

GLASDECKEL

*UVP des Herstellers **349,-**
199,-

5-TLG. SET

4-TLG. KÜCHENSCHÜSSEL-SET, Cromargan®, Edelstahl 18/10, rostfrei, best. aus: 4x Schüssel Gourmet

*UVP des Herstellers **54,99**
39,95

4-TLG. SET

7-TLG. SET

3-TLG. BACKFORMENSERIE, Stahl, innen langlebige Antihafversiegelung, best. aus: Springform Ø ca. 26 cm, Königskuchenform L ca. 30 cm und Bundform Ø ca. 22 cm. Inspiration Plus

ORIGINAL KAISER

3-TLG. SET

MADE IN GERMANY

*UVP des Herstellers **39,99**
19,95

7-TLG. MESSERBLOCK, Klingen aus rostfreiem Spezialklingenstahl/Kunststoff, best. aus: 1x Messerblock aus Buchenholz, 1x Gemüsemesser, 1x Steakmesser, 1x Zubereitungsmesser, 1x Fleischmesser, 1x Brotmesser mit Doppelwellenschliff, 1x Wetzstahl. Classic

*UVP des Herstellers **179,-**
79,95

RIESEN-AUSWAHL namhafter Marken, z. B.: CREATABLE, Paradies, KARE, S M E G, cilio, blomus, bassetti, MEPAL, ZASSENHAUS, ZWILLING, LEONARDO, uvm.

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:
Montag: geschlossen
Di. - Fr.: 10 - 19 Uhr
Sa.: 10 - 18 Uhr

Firmensitz: Wohnkauf Zeller GmbH, Nassauer Straße 42, 35789 Weilmünster
Anzeige-Zeller-WL-ET 13.09.2025
Alle Artikel nur solange der Vorrat reicht!

Gewerbepark Frankfurter Straße • 35781 WEILBURG • Tel.: 06471/9278-0



ZELLER

www.interliving-zeller.de

Ihr Möbel- & Küchenprofi



ANZEIGE

Großer +++ POLSTERMÖBEL & BOXSPRINGBETTEN ZU WERKSPREISEN! +++

Polstermöbel- & Boxspringbetten- WERKSVERKAUF



NUR FÜR KURZE ZEIT!



POLSTERGARNITUR 1267
Bezug Leder Longlife canyon,
Metallkufe anthrazit
pulverbeschichtet, best. aus:
2,5-Sitzer und 2-Sitzer.



1879,-
WERKSPREIS

2-SITZER fest, BHT ca. 183x95x94 cm.
Ohne Zierkissen und Decke.



1999,-
WERKSPREIS

2,5-SITZER fest, BHT ca. 203x95x94 cm.
Ohne Zierkissen.

INDIVIDUELLE AUSWAHL

3 SITZHÄRTEN



2 SITZHÖHEN

Ca. 45 cm
oder 47 cm
Speziell für
Ihre Größe!



GEGEN MEHRPREIS.



Motorische Wall-Free-Funktion
bis zur Herz-Waage-Position.

GEGEN MEHRPREIS.



Motorische Kopfteilverstellung.

GEGEN MEHRPREIS.



Passender RELAX-SESSEL 7267

20% bis zu

VORTEILS-RABATT

auf alle **Polstermöbel- und
Boxspringbetten-Neubestellungen!**

+ 10%

WERKSRABATT

EXTRA



Interliving ZELLER • Viehweg 8 / Gewerbepark • WEILBURG

Tel. 0 64 71 / 9 27 80 • www.interliving-zeller.de

Öffnungszeiten: Di. - Fr. 10 - 19 Uhr • Sa. 10 - 18 Uhr

Gültig bis 14 Tage nach Erscheinung
der Anzeige. Alles Abholpreise.
Für Druckfehler keine Haftung.
Irrtümer vorbehalten.

Firmensitz: Wohnkauf Zeller GmbH,
Nassauerstraße 42, 35789 Weilmünster

*Gültig für Polstermöbel- und Boxspringbetten-Neuaufträge, nicht bereits getätigte Aufträge. Ausgenommen sind reduzierte Artikel, Ausstellungsstücke, bereits erstellte Angebote, Aktionspreise, Werbeangebote, Markenware wie Interliving und Henders+Hazel sowie Ware aus unserem Onlineshop. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.